



1998/36 Ausland

<https://shop.jungle.world/artikel/1998/36/weitere-bomben>

Weitere Bomben

<none>

Im südafrikanischen Kapstadt und der israelischen Hauptstadt Tel Aviv laufen die Ermittlungen auf Hochtouren. In beiden Städten hatte es vergangene Woche Anschläge gegeben, die als islamistische Racheaktionen für den US-Raketenangriff auf Sudan und Afghanistan gelten. Für den Anschlag in der Innenstadt Tel Avivs, bei dem am Donnerstag mehr als 20 Personen verletzt wurden, wird die palästinensisch-islamistische Hamas als Urheber vermutet. Die Gruppe hatte nach dem Militärschlag der USA angekündigt, sie werde auf dem Gebiet Palästinas - das nach ihren Vorstellungen auch Tel Aviv einschließt - zu Racheaktionen schreiten. In Kapstadt untersuchen u.a. sechs FBI-Agenten den Anschlag auf eine Filiale der US-Restaurantkette Planet Hollywood. Insbesondere suchen sie nach Hinweisen auf eine Verbindung mit den Anschlägen auf die US-Botschaften in Nairobi und Daressalam. Ein Mann und zwei Frauen von der moslemischen Gruppe People against Gangsterism and Drugs, die zunächst festgenommen worden waren, als sie nach Ägypten fliegen wollten, wurden aber aus Mangel an Beweisen wieder freigelassen.